



Medizin wird wieder Heilkunst

18. Kongress der Internationalen Gesellschaft für Natur- und Kulturheilkunde auf Kos/Griechenland: Eine Verbindung des Sinnvollen und des Bewährten

Lara Weigmann und Wolfgang Maiworm



Mit uns in die Zukunft der integrativen Medizin.



„Die Heilkunde der Zukunft ist ein gegenseitiges Bereichern, ein Zusammenfließen traditioneller Heilweisen mit dem Besten der modernen Medizin.“ (Aus der „Erklärung von Kos – Hippokrates Erben“)

Dreihundert Mediziner trafen sich zum 18. Mal auf der Trauminsel Kos und tauschten eine Woche lang ihre Erfahrungen zur Komplementären und Neuen Medizin, zu Naturheilverfahren, altem Heilwissen und Innovationen in der Schulmedizin aus.

Das Besondere gegenüber Veranstaltungen dieser Art, die Lara Weigmann

und ich, die wir eingeladen waren, bisher erlebten, ist der in allen Beiträgen erkennbare Zielgedanke, dass Patienten nicht mehr als „Fälle“ oder „Leiden-de“ oder „Scheine“ begriffen werden, sondern als Schöpfer und selbstverantwortliche Mitgestalter ihrer eigenen Heilung anerkannt und behandelt werden. Dies spiegelt sich in dem Begriff „Kulturheilkunde“, der vorgibt, Medizin wieder zu einer Heilkunst werden zu lassen. Entsprechend dem, was früher einem „Priester-Heiler“ als Auftrag zufiel.

Im Selbstverständnis der IGNK lesen wir denn auch, dass sie neue Erkennt-



Nahezu 300 Mediziner trafen sich im vorbildlich eingerichteten „Poseidon“-Kongress-Saal, um den Vorträgen zu lauschen. Die Qualität der Beiträge war so hervorragend, dass es nicht verwundert, dass viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer schon mehr als zehn Mal den jährlich stattfindenden Kongress auf KOS besuchten.

nisse aus den Natur- und Geisteswissenschaften in ein Kulturheilkunde-Konzept einbinden will, das soziale, psychische und kulturelle Faktoren zur Gesundung und Heilung nutzt. Komponenten dafür sind Achtsamkeit, eine heilsame Umgebung, das liebevolle Gespräch und die Offenheit für spirituelle Fragen und Interessen. Wohl wissend, dass Heilung Zeit und Raum braucht.

„Kultur ist ein 'Gewächshaus', in dem Selbstheilung geschehen kann – der Arzt und das Medikament geben Anstöße und sind Begleiter in diesem Prozess.“

Die Liste der Referentinnen und Referenten, die wir erlebten, ist lang, doch es ist für Sie, liebe Leserinnen und Leser, für die wir auf Kos dabei waren, ein Gewinn, wenn Sie hier die Kurzinformationen zu den ganzheitlich tätigen Medizinerinnen aufnehmen, ggf. auf deren Webseiten schauen – und sich inspirieren lassen, Vertrauen zu jenen zu lenken, die Sie aus innerster Überzeugung nicht mehr als Nummern behandeln, sondern mit offenem Herzen für Sie da sind.

Allen voran möchten wir Dr. med. Michaela Ludwig, Dr. Dagmar Uecker,

Dr. Marlen Schröder und Prof. Dr. Hartmut Schröder nennen, die als Gestalter des Kongresses unsere Bewunderung auf sich zogen. Dazu die im Vorstand mitwirkende Dr. med. Ulrike Keim und die in der Geschäftsstelle tätigen Pia Leuchtner, Christian Lazik und Bianca Tremmel. Sie machten einen herausragenden Job. Das Ergebnis: Perfekte Organisation, liebevolle Atmosphäre, Leichtigkeit, Freude, leuchtendes Lächeln auf fast allen Gesichtern.

Sie referierten:

- Prof. Dr. Karl Bechter, Clinic for Psychiatry and Psychotherapy, Bezirkskrankenhaus Günzburg
- Dr. Jochen Büchel, Wissensmanager, Initiator von Synerfest (Kunst- u. Tele-Medizin) in Valencia
- Prof. Dr. Ömür Dolgun, Musikpädagogin, Konzertpianistin und Komponistin, Uni Artvin Coruh
- Heiner Creutzburg, Facharzt für innere Medizin, Trainer der Balance



Ein Highlight der Veranstaltung war der Vortrag von Thomas Künne und Michael Paessler. Sie haben Herz und Verstand mit ihren in Lichtobjekten verwirklichten Ideen berührt.



KOS bei Sonnenaufgang und Sonnenuntergang – das ist paradiesisch. Die Seele wird berührt und die strahlende Energie fließt unvergesslich und nachhaltig in die Herzen ein. Tief im Innern weckt es die Sehnsucht, unbedingt bald wieder hierher zu kommen.

- Academy Copenbrügge
- Dr. med. dent. Tilman Fritsch; NAM-ZahnHeilkunde, Neuro-anato-metabolisches Prinzip
- Dr.ReinerHaus; Musiktherapeut, Rehabilitations-Wissenschaftler, Flüchtlingshelfer inJordanien
- Dr. Thomas Heintze, Facharzt für Innere Medizin, Praxis für Ganzheitsmedizin in Marburg
- Iris Illmer, Fachärztin für Innere Medizin, Master of Arts für Komplex. Medizin Oberhausen
- Dr. György Irmey, Facharzt f. Allgemeinmed., Ärzt. Direktor Biolog. Krebsabwehr, Heidelberg
- Dr. Ulrike Keim, Fachärztin für Innere Medizin, Homöopathie und Naturheilverfahren, Bonn
- Dr. Louis Klein, Dekan der European School of Governance, Mitherausgeber „agora42“, Berlin
- Marianne Krug, Fachärztin für Allg. Med. Leiterin „Akana“ -Akad. f. Naturheilkunde, Frankfurt
- Prof. Dr. Manfred Kubny, Leiter der Internation. Akad. für Trad. chinesische Astrologie, Berlin
- Dr. Dieter Lazik, Sportbiologe, Betreuungstätigkeit v. Spitzenathleten bei Weltcups, Potsdam
- Beate Leinberger M.A., Kulturwissenschaftlerin, Ausbilderin bei DGaeHAT und DG-E, Bogen
- Andrew Lichtenthal, Oberarzt Unfallchirurgie/Orthopädie, leitender Verbandsarzt DLV, Hanau
- Prof. Dr. Thomas Loew, Chefarzt für Psychosomat. Medizin Universitätsklinikum Regensburg
- Dr. Michaela Ludwig, Ärztin für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren u. Homöopathie, Soden
- Prof. Dr. Giovanni Maio, Internist und Philosoph, Lehrstuhl für Ethik in der Medizin, Freiburg
- Prof. Dr. Angelika Messner, Direktorin des Chinazentrums Uni Kiel,



Dr. Michaela Ludwig, die Präsidentin des IGNK, war sehr überzeugend in Wort und Tat. – Christian Lazik, Pia Leuchtner und sein Team machten einen hervorragenden Job; sie waren beispielgebend für die anstehende Organisation und Durchführung des von mir und Lara zu organisierenden Kongresses „Medizin und Bewusstsein“ vom 16.-18. November 2018 in Königstein im Taunus (www.medizinundbewusstsein2018.de)



Dr. Dagmar Uecker werden wir in Königstein den „Award für bewusstes Sein“ übergeben. Sie hat uns das Zusammenwirken von Medizin und Spiritualität in reiner Form vermittelt. – Sie hat bei der Zeremonie der Rezitation des „Hippokratischen Eides“ eine Rede gehalten, die unter die Haut ging, und damit eine Atmosphäre geschaffen, die diesem heiligen Platz in seiner geistigen Zeitlosigkeit würdig war: Alle lauschten, alle waren in der Stille im Gleichnis Gottes.

- Präsidentin IASTAM, Kiel
- Dr. Gesine Petereit, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Ärztin für moderne Mayr-Med., Dresden
- Dr. Volker Schmiedel, Facharzt für Innere Medizin, Herausgeber „Erfahrungsheilkunde“, Baar
- Dr. Susanne Schnitzer, Referentin für Arbeitskreis f. Mikrobiologische Therapie, Bräuningshof
- Dr. Tobias Schramm, Dozent Techn. Hochschule Deggendorf, Coach, Moderator, Straubing
- Prof. Dr. Hartmut Schröder, Inhaber d. Lehrstuhls f. Sprachgebrauch, Vizepräsident IGNK, Berlin
- Dr. Marlen A. Schröder, Fachärztin für Neuraltherapie, Akupunktur, Musik u. Klang, Berlin
- Prof. Dr. Christian Schubert, Leiter d. Labors Psychoneuroimmunologie Med. Univ. Innsbruck
- Dr. Songül Secer, Fachärztin für Inn. Medizin u. Kardiologie, angewandte Telemedizin, Bochum
- Dr. Franz Jürgen Sperlich, Homöopathie, Akupunktur, Komplementäre Medizin, Lilienthal

- Dr. Alexandros Tilikidis, Sport- u. Rehabilitationsmedizin, TCM, Griech. Medizin, Athan
- Dr. Dagmar Uecker, Innere Medizin, Homöopathie, Alchemie, Quantenphilosophie, Bad Soden
- Stephan von Bandemer, Leiter Versorgungsforschung u.a. im Inst. Arbeit u. Technik, Bochum
- Dr. Claudio Weiß, Psychologe, Philosoph, Management Centrum Schloss Lautrach, Adligenswil
- Dr. Karl Ernst Zippelius, Spezialist in TCM, Orthopädie und Traumatologie in Florenz/Italien

aus der griechischen Mythologie gesäumt. Blumenarrangement und Wasserspiele, Schwimmbäder und kleine Geschäfte – alles liebevoll gepflegt. Hier Urlaub zu machen, ist paradiesisch.

Wir freuen uns schon jetzt auf den 19. Kongress auf KOS



Lara Weigmann und Wolfgang Maiworm – Lara Weigmann war wie ich, Wolfgang Maiworm, eingeladen, um über diesen IGNK-Kongress zu berichten. Sie ist Heilerin und Mit-Veranstalterin des Kongresses „Medizin und Bewusstsein“ (zum 7. Mal in Königstein im Taunus / siehe Website www.medicinundbewusstsein2018.de)

Persönliche Eindrücke:

Die Veranstaltungsstätte auf Kos, das 5-Sterne-Hotel NEPTUN, ist ein Traum. Hier gibt es hervorragend eingerichtete Seminarräume in allen Größen. Eine großzügig, direkt am Meer gelegene Anlage lässt keine Wünsche offen. Alle Wege sind mit kunstvollen Objekten



VORANKÜNDIGUNG:
KONGRESS FÜR INTEGRATIVE MEDIZIN
08.-15. MAI 2019 AUF KOS
Infos unter: www.ignk.de